



Bürgerstiftung Backnang (BSt BK)

## Jahresbericht des Vorstands für das Jahr 2024

**Schwerpunktt Themen:** Vorstandsaktivitäten, Personelles/Organisatorisches, eigene und geförderte Projekte, Ehrenamtspreis, Abschluss Zustiftung/Integration kulturgut e.V., Finanzen, Pressearbeit und Website, Weihnachtsbrief „Stifterforum, Stiftungsrat und Vorstand“

### I. Vorstandsaktivitäten/Sitzungen

#### Ausgewählte Aktivitäten im Vorstand:

- Erarbeitung der eigenen Projektkonzeptionen mit -durchführung, Bearbeitung der Förderanträge, formale Entscheidungsfindung bezüglich der Projektförderungen.
- Erarbeitung Jahresprogramme BSt BK und Projektbereich kulturgut
- Erarbeitung Projektkalkulationen, Sponsoring, Vertragsgestaltung und -abschlüsse, Rechnungsprüfung insbesondere in den Projektbereichen kulturgut und Defibrillatoren
- Bestellungen für eigene Projekte (Defibrillatoren)
- Vielerlei bilaterale Abstimmungen aufgrund der Projektsituationen. Inhaltliche Vorbereitung der Vorstands- und Stiftungsratssitzung, diverse Beschlüsse im Umlaufverfahren, Besprechungen mit externen Dritten, Beteiligung am Straßenfest 2024, formaler Abschluss Integration kulturgut, formale Abstimmungen mit Notar und Steuerberater zur Auflösung kulturgut e.V., Betreuung des Bücherregals. Teilnahme an externen Tagungen, Presseaktivitäten und Website-Betreuung. Teilnahme an Veranstaltungen im Rahmen der Projektförderungen und Public Relations.

- Durchführung der Buchhaltung, Rechnungslegung, Wertanlagen-Management, Erstellung der Finanzberichte, formale Erfordernisse Finanzamt und Regierungspräsidium.
- Erstellung der Tagesordnungen mit Sitzungsvorlagen und Protokollführung der Vorstands- und Stiftungsratssitzung.
- Abstimmungen mit dem Stiftungsratsvorsitzenden und einzelnen Stiftungsratsmitglieder entsprechend dem Sachverhalt.
- **Vorstandssitzungen:** 22.4.2024, bilaterale Abstimmungen im Vorstand, Beschlüsse im Umlaufverfahren
- **Stiftungsratssitzung:** 6.5.2024, bilaterale Abstimmungen Vorstand und Stiftungsrat

## II. Personelles/Organisatorisches

Wie im letzten Jahresbericht dargestellt, hat sich der **Vorstand** im Jahr 2023 neuformiert und die Strukturen sowie die Arbeitsteilung entsprechend den neuen Erfordernissen angepasst. Die Integration des Kulturguts in die Bürgerstiftung BK wurde zum 1.1.2024 in den gewählten Projektstrukturen aktiv begonnen und damit wurde die Kulturszene in Backnang wieder durch etliche Events bereichert.

Unser Vorstandsteam mit Klaus Böhle, Dr. Bernhard Weber, Werner Schmidgall und Brigitte Janus wurde positiv ergänzt durch unseren Ehrevorsitzenden Ulrich Schielke sowie den Projektverantwortlichen Bastian Burr für das Kulturgut. Beide sind jedoch nicht Mitglieder des Vorstands. Durch dieses Team-Building und der Delegation von Verantwortung konnten wir eine effiziente situationsbezogene Arbeitsweise in bi- und multilateralen Gruppen schaffen, so dass wir auf etliche formale Vorstands-Sitzungen verzichten konnten. Natürlich haben wir im Bereich Kulturgut auf viele weitere ehemalige Aktive zurückgreifen müssen, um unsere Events leisten zu können.

Im **Stiftungsrat** gab es eine Veränderung beim Vertreter unserer Gründungstifterin Volksbank BK. Herr OB Friedrich verabschiedete in der Stiftungsratssitzung Herrn Jürgen Beerkircher, der als Vertreter der Volksbank viele Jahre im Stiftungsrat u.a. als Kassenprüfer tätig war und bedankte sich für das langjährige Engagement im Namen der Stiftung. Er sieht es als Zeichen der Wertschätzung, dass sich die Volksbank weiterhin im Stiftungsrat engagiert und begrüßte seinen Nachfolger Herrn Jürgen Schwab.

Für alle bewährt hat sich auch die Regelung, nur eine **Stiftungsratssitzung** formal im Jahr abzuhalten, weil bei Bedarf durch die direkte Kommunikation und über Umlaufbeschlüsse eine zeitnahe Entscheidungsfindung erfolgen kann.

### III. Eigene und geförderte Projekte:

Nun kommen wir zu den wesentlichen Projekten unserer Stiftungsarbeit. Das Jahr 2024 war und ist inhaltlich geprägt durch folgende interne und externe geförderte Projekte:

#### I. Interne Projekte

##### 1. Konzeption und Realisierung des Projekts „Defibrillatoren“ (Defi)

Projektleiter (PL) Dr. Bernhard Weber

Dieses Projekt wurde durch unseren PL initiiert mit der Zielsetzung, die Gesamtsituation in Bezug auf die Verbreitung der Defis, die Informationslage und deren Anwendung in Backnang deutlich zu verbessern. Deshalb wurde zuerst eine Analyse erstellt, wo bestehende Defis sind, wo weiterer Bedarf besteht und wie die Beteiligten motiviert werden können, die Situation zu verbessern. Das bisher erreichte Ergebnis zum Jahresende 2024 ist sehr erfreulich:

- Im Sommer 2023 waren nur 23 Defis bekannt. Heute gibt es 65 Defis in Backnang, die im Innen- oder Außenbereich zugänglich sind.
- Alle Defis sind im Internet in der OpenStreetMap gelistet und beschrieben sowie über die Webseiten der Bürgerstiftung BK und der Stadt Backnang einfach abrufbar.
- Die Bürgerstiftung investierte in 6 ausgewählte Standorte, die zu fast 80% durch zweckbezogene Spenden von Backnanger Bürgern und Firmen finanziert werden konnten.
- Aufgrund der Initiative wurden etliche Defis durch Firmen und Banken selbst angeschafft oder bestehende Defis vom Innen- in den Außenbereich verlagert, um somit eine 24/7 Erreichbarkeit für jedermann erreichen zu können.
- Die Stadt Backnang beteiligte sich ebenfalls und investiert weiterhin an vielen Standorten wie Schulen, Sporthallen, öffentlichen Gebäuden in der Kernstadt, in den Stadtteilgebieten und in den Teilorten/Wohnbezirken.
- Es gab 3 Veranstaltungen zur Laienreanimation gemeinsam mit der DRK BK.
- Es gab ausführliche Berichte in der BKZ und auf unserer Website, um die Thematik der Öffentlichkeit näher zu bringen.

Also insgesamt ein nachhaltiges, sehr erfolgreiches Projekt für die Bürgerstiftung BK und insbesondere für die Bürger in Backnang! Die ausführliche und aktualisierte Berichterstattung ist auf unserer Website ersichtlich.

##### 2. Integration des Vereins kulturgut und Start Up in der BSt BK

Projekt Management (PM) Klaus Böhle / PL Bastian Burr

Das Team kulturgut unter der neuen Regie der Bürgerstiftung BK startete zum Jahresbeginn 2024 und musste deshalb zuerst viel Engagement in formale Aspekte der Umgliederung und in die Planung des Kulturjahres 2024 stecken. Aber auch die Umstellung der Website, die Erstellung von Infobriefen an Kulturinteressierte und ehemalige Vereinsmitglieder, dem Aufbau des Sponsorings sowie Kooperationsgespräche zur Findung von neuen Lokationen einschließlich der erforderlichen Bühnentechnik waren zeitkritische und aufwändige Aktivitäten, die vom o.g. Team federführend gemanagt wurden. Das Schöne dabei ist, dass dieses Team um

bis zu 30 aktive Mitstreiter zur Durchführung der Veranstaltungen erweitert werden konnte.

Im Ergebnis war es ein erfolgreiches 1. Kulturjahr mit folgenden Veranstaltungen:

- Beteiligung am Backnanger Straßenfest mit 3 Bands auf der Kulturbühne (ROSARIO SMOWING-Swing & Ska aus Argentinien, HISS-Polka und THE BANGBAGS-Rock'n'Roll) und einem Verkaufs-Stand im Stiftshof, einschließlich Auf- und Abbau des Stands in Eigenregie.
- Kooperation beim Stand und der Bühne am Straßenfest-Montag mit der Jugendmusik- und Kunstschule BK (JMKS).
- Initiierung und Durchführung des MarkgrafenOpenAir in Kooperation mit dem Heimat- und Kunstverein BK und der Stadt BK mit den 3 Formationen VEREINIGTES LACHWERK SÜD-schwäbisches Musikkabarett, RAMBLIN BIRD-Jazz, Pop&Groove und der JMKS-Jazz & Pop Musikmatinée im Markgrafenhof BK,
- Initiierung unserer Jugend-Unterstützung von Bands von Backnanger Schulen im Rahmen der „Young Talents on Stage“ Bandnight-Pop, Soul, RnB, Funkrock, Grunge im Murrpott in Backnang.
- Die Veranstaltung „LUKE-New Blues“ im Bandhaus Theater musste wegen Krankheit des Künstlers kurzfristig abgesagt werden.

Finanziell gesehen konnten wir den Projektbereich Kulturgut in diesem Jahr durch das Sponsoring und durch die Eintrittsgelder kostenneutral gestalten, was heutzutage auch eine sehr positive Nachricht ist. Die ausführliche Berichterstattung ist auf unserer Website ersichtlich.

### **3. Detailplanung und Realisierung des Ehrenamtspreises „Jugend aktiv“**

PL Ulrich Schielke

Den würdevollen Abschluss des Jahres bildete wieder die publikumswirksame Übergabe des Ehrenamtspreises „Jugend aktiv“ durch die Herren Schielke, Böhle und OB Friedrich im Rahmen des Backnanger Weihnachtsmarktes. Für die Vergabe wurden wieder fast 100 Vereine und Organisationen angeschrieben. Der Aufwand hierfür und für Erstellung der Laudationes und Urkunden sowie für den Pressebericht war wiederum sehr hoch. Aber es hat sich gelohnt!

Dieses Jahr war die Bandbreite des gemeinnützigen Tuns in Backnang in der Preisvergabe sichtbar. Von Stadtjugendring über Jugendzentrum, THW, Kirche, DLRG, Sport und Integration usw. war vieles vertreten. Bezüglich des außergewöhnlichen Engagements zweier Ukrainerinnen für Geflüchtete beim Verein Zukunftswerkstatt Rückenwind BK wurde ein Sonderpreis ausgelobt.

Es ist toll zu hören, wie die insgesamt 9 jungen Preisträger/innen diese Ehrung, verbunden mit einem ansehnlichen Preisgeld in Form von Backnanger Einkaufsgutscheinen, als besonderen Dank für Ihr außergewöhnliches und gemeinnütziges Engagement aufgenommen haben (Bild s.u.).

Der Vorstand bedankt sich bei seinem Ehrenvorsitzenden für die aufwändige, aber sehr erfolgreiche Arbeit bei diesem Projekt und hofft auf eine Fortführung im Jahr 2025.

Die ausführliche Berichterstattung ist auf unserer Website ersichtlich.

#### 4. Projektförderung von externen Projekten

In diesem Jahr gab es deutlich weniger Anträge zur Förderung von externen Projekten durch die Bürgerstiftung (BSt BK). Gefördert und aktiv begleitet hat die BSt BK folgende externe Projekte:

- Zirkusprojekt der Talschule BK unter Beteiligung aller Schulklassen (Umsetzung im Frühjahr 2024)
- Zirkusprojekt der Grundschule Maubach unter Beteiligung aller Schulklassen (Umsetzung im Herbst 2024)
- Förderung der ATS-Stiftung in Bezug auf inklusives Wohnen in Backnang

### IV. Bücherregal Bürgerstiftung BK

PL Dr. Bernhard Weber

Die Betreuung des offenen Bücherregals war und ist ein durchgängiger Posten im Jahr. Dreizehn Ehrenamtliche als Patinnen und Paten kümmern sich akribisch und immer zeitnah um alle Belange, um eine gute Qualität bei den Büchern und eine erforderliche Ordentlichkeit im Regal sicherstellen zu können.

### V. Finanzen, Buchhaltung, Rechnungsstellung/Controlling

Vorstand (VS) Werner Schmidgall, VS Klaus Böhle

#### Finanzen und Rechnungsstellung

Unser Schatzmeister, der weitgehend und federführend mehrere Rollen in einer Person ausübt, hat durch die Integration des Kulturguts noch mehr Arbeit bekommen. Es gilt die Buchhaltung diesbezüglich zu erweitern, die Spenden, die Rechnungsstellung und -bearbeitung mit einem deutlichen höheren Volumen abzuwickeln und die Finanzen, das Cash- und Vermögensmanagement sicher und aktuell im Griff zu haben. Darüber hinaus geht es auch um die Abrechnungen und Transparenz einzelner Projekte im Kulturgut und in der Bürgerstiftung gegenüber dem Vorstand, dem Stiftungsrat und öffentlichen Zuschuss-Gebern sowie der Anmeldung/Abrechnung der GEMA und der Künstlersozialkasse für jede Veranstaltung. Dies wird zurzeit interimswise von Klaus Böhle übernommen. Dass dies alles funktioniert in einem kleinen Team, ist ebenso eine großartige Leistung!

#### Zustiftung Kulturgut

Entsprechend den Vereinbarungen und Beschlüssen wurde die Zustiftung nach Auflösung des Vereins Kulturgut e.V. zum Ende des Jahres auch finanziell vollzogen. Diesbezüglich wird in Kürze ein Stiftungsfond „Kulturgut“ eingerichtet, der unser Stiftungskapital entsprechend erhöhen wird. Des Weiteren wurde ein Bankkonto für den Projektbereich Kulturgut eingerichtet, auf den die 2. Hälfte des zu übertragenden Barvermögens des Kulturguts e.V. transferiert wurde. Drittens wurde das umfangreiche Sachvermögen in Form der Technik- und Bühnenausstattung auf die BSt BK übertragen.

#### Stiftungskapital und Projektbudgets

Durch den Transfer der Zustiftung und durch interne Umschichtung streben wir in Kürze ein Stiftungskapital in Höhe von **350.000 €** an. Unsere zur Verfügung stehenden Projektmittel und

die eingehenden Zinsen und Dividenden sowie Spenden garantieren auch im neuen Jahr 2025 eine gute Liquidität.

Die Spenden- und Sponsorenbereitschaft ist bei konkreten Projekten gut. Schöne Beispiele sind diesbezüglich unsere Projekte Defi und das MarkgrafenOpenAir. Aufgrund der Verschlechterung der gesamtwirtschaftlichen Lage wird die Generierung von Spenden und Sponsoren sicherlich schwieriger werden und ist nur mit einem erhöhten Aufwand zu erreichen.

In der Summe haben wir im Jahr 2024 ca. **23.000 €** für eigene Projekte ausgegeben oder als Fördergelder an die externen Projekte verteilt, die über unsere diversen Einnahmequellen gedeckt werden konnten.

Das derzeitige Gesamtvermögen der Stiftung beläuft sich auf über **400.000 €**. Dies sind nach wie vor stattliche Beträge zum Wohle der Allgemeinheit und zur Erledigung unserer Stiftungsarbeit.

## **VI. Website, Presse und Marketing**

Ehren-VS Ulrich Schielke, VS Brigitte Janus, PL Bastian Burr

Durch die Integration des Kulturguts sind wir zu einer weiteren Website gekommen. Wir haben aus unterschiedlichen Gründen entschieden, dass wir beide Plattformen bestehen lassen und bis auf Weiteres fortführen. Unsere beiden Web-Accounts lauten:

- <https://www.buergerstiftung-backnang.de>, verantwortet durch Ulrich Schielke
- <https://kulturgut-backnang.de>, verantwortet durch Bastian Burr

Ebenso ist die Pressearbeit entsprechend aufgeteilt. In diesem Jahr wurden in beiden Bereichen umfangreiche und eine große Anzahl an Berichten veröffentlicht (siehe hierzu Website der BSt BK).

Der Schwerpunkt im Marketing liegt derzeit beim Kulturgut in der Erstellung von Flyern und Plakaten, Eintrittskarten, Presstexte im Vorfeld, Banner, Infobriefe, usw. für die einzelnen Veranstaltungen bzw. im Rahmen des Public Relations. Sie sehen, wie auch in diesem Bereich ein hohes Maß an Engagement erforderlich ist.

## **VII. Erstellung „Weihnachtsbrief“ und Jahresbericht des Vorstands**

Der Weihnachtsbrief 2024 ging als Jahresbericht an unsere Stifterinnen und Stifter im Rahmen des Stifterforums sowie an die Mitglieder des Stiftungsrats und des Vorstands.

Davon abgeleitet ist der vorliegende Jahresbericht mit Aktualisierungen für die Stiftungsratssitzung im Frühjahr des Jahres 2025.

## **VIII. Ausblick 2025**

Zum Abschluss möchte sich der Vorstand Ihrer Bürgerstiftung und der Projektleiter des Kulturguts im Sinne der Bilder von der Verleihung des Ehrenamtspreises und dem Konzert beim „MarkgrafenOpenAir 2024“ bei allen Beteiligten für dieses weitere erfolgreiche Jahr bedanken. Das Ehrenamt bringt viel Arbeit mit sich, aber es macht Spaß, bringt Team-Spirit und ein Gefühl der Zufriedenheit, etwas für die Allgemeinheit zu tun.

Für das Jahr 2025 geht es darum, weitere aktive Mitstreiter in den Projekten und in der Administration zu finden sowie den eingeschlagenen Weg gemeinsam sukzessive fortzuführen. Unser aktualisierter Flyer auf der Website beschreibt auch die Nachhaltigkeit der Bürgerstiftung BK über die vielen Jahre hinweg.

Die Bürgerstiftung BK hat sich bereits heute zukunftsorientiert und auf breiterer Basis aufgestellt.

Im Namen des Vorstands

Klaus Böhle  
Vorsitzender des Vorstands